

Freundeskreis Chemie-Museum Erkner e.V.



lädt Sie herzlich ein zum 18. Vortrag der Reihe

FORUM CHEMIE ERKNER

am Mittwoch, den 14. Mai 2008
um 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30) im Konferenzraum
der Firma Dynea Erkner GmbH – Berliner Str. 9

Dr. R. Schumann, Raguhn
ehem. Chemiekombinat Bitterfeld

referiert zum Thema

Bitterfeld – ein Meilenstein der Phosphor- chemie in Deutschland

Dünge-, Pflanzenschutz- und Waschmittel, aber auch Weichmacher, Streichhölzer und Zahnpaste enthalten Phosphorverbindungen.

Bitterfeld ist einer der Ausgangspunkte der Phosphorchemie in Deutschland. Die Leistungssteigerung der deutschen Phosphoröfen von 250 auf 70 000 kW wird an exemplarischen Beispielen dargestellt. Die der Herstellung von elementarem Phosphor folgenden Verfahren der Weiterverarbeitung zu den üblichen anorganischen Zwischenprodukten (roter Phosphor, Chloride, Sulfide und phosphorige Säure) werden besprochen. Abschließend erfolgt wiederum eine grobe Übersicht über die früher und heute in Bitterfeld erzeugten organischen Phosphorverbindungen. –

Die Teilnahme ist kostenfrei.